

© RENDERING ZOOM VPAT



## Studie Stadion Liebenau

Wie am 17. Oktober 2024 im Gemeinderat beschlossen, wurde die Grazer Stadtbauverwaltung beauftragt, für einen länderspiel- und championsleaguetauglichen Ausbau des Liebenauer Stadions eine Machbarkeitsstudie zu erstellen.

Die Eckdaten: Eine Erweiterung setzt voraus, dass 20.000 Sitzplätze (dzt.: 15.300) zur Verfügung stehen. Dazu braucht es u. a. eine Absenkung des Rasens und eine Tribünenweiterung nach oben. Dafür ist eine Erneuerung der Dachkonstruktion notwendig, die mit einer 4.000 m<sup>2</sup> großen PV-Anlage ausgestattet ist. Mit modularen Steh- und Sitzplätzen in den Heimsektoren kann die Kapazität auf 25.000 Besucher:innen erweitert werden.

Angrenzende Grundstücke müssten angekauft werden. Herausforderungen bringen auch die Themen Lärm und Verkehr mit sich. Das Stadion müsste mit einer Ummantelung (Einhausung) versehen werden, ein Maßnahmenkonzept für Mobilität und Verkehr wurde erarbeitet. Gesamtkosten laut Machbarkeitsstudie: rund 150 Mio. Euro. Die Stadt Graz kann eine Beteiligung von 30 Mio. Euro zur Umsetzung bereitstellen. Das Land Steiermark signalisierte seine Bereitschaft, einen Anteil der Kosten zu tragen. Mehr dazu: [graz.at](https://www.graz.at)

# Gemeinderat

## Beschlüsse vom 5. Juni (Auszug)

Der Grazer Gemeinderat besteht aus 48 Mitgliedern und setzt sich aus fünf Parteien mit Klubstatus sowie einer Fraktion und zwei Einzelmandatar:innen ohne Klubstatus zusammen. Die Sitzung findet in der Regel monatlich statt und gliedert sich in Fragestunde, Anträge, dringliche Anträge und Anfragen.

### BUSFLOTTE

Für die Busflotte der Holding Graz wurde ein Investitionspaket beschlossen. Es wurden mehrere Maßnahmen zur Weiterentwicklung und Dekarbonisierung des städtischen Busverkehrs auf den Weg gebracht. So wurde der Abruf von 19 Hybrid-Solobussen inklusive Wartungsvertrag für die Jahre 2028 und 2029 genehmigt. Diese Maßnahme ist bereits Teil des Doppelbudgets 2025/2026. Darüber hinaus wurde der Ersatz von 30 Hybrid-Solobussen durch ebenso viele Hybrid-Gelenkbusse genehmigt. Für die zusätzlichen Investitionen sind 3,75 Mio. Euro vorgesehen. Insgesamt ergibt sich aus den geplanten Maßnahmen bis 2030 ein Investitionsvolumen von rund 56 Millionen Euro für den Ersatz und die Erweiterung der städtischen Busflotte. Der Beschluss erfolgte gegen die Stimmen der KFG.

### MURRADWEG

Ebenfalls beschlossen wurde die Projektgenehmigung für die Verbesserung der Infrastruktur entlang des R2-Murradwegs, konkret geht es um verbreiterte, modernisierte und sicherere Wege für Radfahrer:innen und Fußgänger:innen. Für dieses Vorhaben wurde ein Budget in der Höhe von 825.000 Euro genehmigt, das sich auf die Jahre 2025 bis 2027 verteilt. Die betroffenen Abschnitte befinden sich zwischen der Lagergasse und der Stadtgrenze. Bis auf Gemeinderat Eustachio stimmten alle Fraktionen dem Antrag zu.



© STADT GRAZ/FISCHER

Nächste Sitzung: 18. September, 12 Uhr. Live verfolgen unter: [graz.at](https://www.graz.at)

### SCHULHAUSBAU

Einstimmig wurde der Beschluss für das „Grazer Investitionsprogramm für den Pflichtschulbau – GRIPS 3“ gefasst. Für die Projektentwicklungen und Vorplanungen an mehreren Schulstandorten stellt die Stadt Graz 730.000 Euro für 2025 bis 2027

bereit. Der Fokus liegt auf acht Planungsvorhaben. Dazu zählen u. a. die Sanierung und Erweiterung der MS und PTS Graz-Webling sowie der VS Jägergrund, die Potenzialanalyse für den Schulstandort Berliner Ring und die Projektentwicklungen in der Schönau und Triester Straße.

### STATISTIK

#### 26 ANTRÄGE (Tagesordnung)



#### 8 DRINGLICHE ANTRÄGE



#### 13 FRAGEN IN DER FRAGESTUNDE



Finanzielle Beschlüsse über: **rd. 3,9 Mio. €**

Details zu den einzelnen Anträgen unter: [digra.graz.at](https://www.digra.graz.at)



# Stadtsenat

## Beschlüsse vom 5., 13. und 27. Juni (Auszug)

Der Stadtsenat tagt in der Regel jeden Freitag unter dem Vorsitz der Bürgermeisterin und ist für alle Angelegenheiten zuständig, die ihm durch Gesetze oder das Statut der Landeshauptstadt Graz übertragen sind, sowie für alle Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereichs, für die kein anderes Organ der Stadt zuständig ist.

### SANIERUNG FH JOANNEUM

Es werden rund 2,2 Millionen Euro in die Sanierung von drei Gebäuden der FH Joanneum investiert, die durch die GBG umgesetzt wird. Geplant sind LED-Umrüstungen samt neuer Lichtsteuerung in der Alten Poststraße 147 (800.000 Euro) und 149 (1 Mio. Euro) sowie der Austausch der veralteten Lüftungs- und Klimaanlage in der Eggenberger Allee 11 (430.000 Euro). Ziel ist eine moderne, energieeffiziente Infrastruktur.

### FRAUENGESUNDHEIT

Das Frauengesundheitszentrum Graz wird auch 2025 mit einer Basisförderung von 37.800 Euro vom Stadtsenat unterstützt. Mit seinen vielfältigen Angeboten – von Beratung über Psychotherapie bis zu Gesundheitsprojekten – setzt sich das Zentrum für ein geschlechtergerechtes Gesundheitswesen sowie für die Stärkung und Beteiligung von Frauen und Mädchen in Graz ein.

### ANLAUFSTELLE

Die Antidiskriminierungsstelle Steiermark ist als Anlaufstelle für alle Menschen da, die sich

von Diskriminierung und Benachteiligung betroffen fühlen. Seit 2012 bietet sie Informationen, Beratung und ein klärendes Gespräch über Zuständigkeiten und Handlungsoptionen. Für das zweite Halbjahr 2025 beschloss der Stadtsenat eine Förderung von 10.000 Euro.

### LEBENSQUALITÄT IM ALTER

Das Projekt „Lima“ (Lebensqualität im Alter) stärkt durch regelmäßige Gruppentreffen die geistige und körperliche Fitness sowie die soziale Teilhabe älterer Menschen. Es kombiniert Gedächtnistraining, Bewegung, alltagsnahe Kompetenzen und sinnstiftende Gespräche. Um Vereinsamung entgegenzuwirken, werden vermehrt Präsenzveranstaltungen angeboten. Der Stadtsenat fördert das Projekt mit 21.000 Euro.

### MIGRANTS CARE

Das Projekt „migrants care“ bereitet Menschen mit Migrationshintergrund gezielt auf eine Pflegeausbildung vor. Ein dreimonatiger Kurs kombiniert Fachsprache, berufsspezifisches Wissen, Coaching und ein Praktikum, um realistische Ausbildungs-

entscheidungen zu fördern und Abbrüche zu vermeiden. 2024/25 begannen 10 von 16 Teilnehmenden direkt eine Pflegeausbildung, eine Person wurde in den Arbeitsmarkt vermittelt. Zur Fortführung des Projektes stellt der Stadtsenat 31.000 Euro zur Verfügung.

### GELEBTE INKLUSION

Der Stadtsenat fördert mit insgesamt 80.900 Euro vier Projekte, die Menschen mit Behinderung Teilhabe in verschiedenen Lebensbereichen ermöglichen. Dazu zählen die Beratungsstelle von LebensGroß für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung, die inklusive Mikado-Kinder-

krippe, das Sportprojekt „Move on to Inclusion“ mit persönlicher Assistenz und der Inklusionslauf beim Graz Marathon als Zeichen für barrierefreien Sport.

### PREISVERGABE

Die Geriatriischen Gesundheitszentren vergeben auch im Jahr 2025 den Albert-Schweitzer-Preis für Pflegewissenschaft, um (vor-)wissenschaftliche Arbeiten zu würdigen und Absolvent:innen von Pflegeberufen Wertschätzung für ihre Leistungen entgegenzubringen. Die Auszahlung der Preisgelder in der Gesamthöhe von 8.000 Euro wurde einstimmig beschlossen.



Die Landeshauptstadt Graz erfüllt die traurige Pflicht, mitzuteilen, dass

Herr  
**Alfred Brendel**  
am 16. Juni 2025  
verstorben ist.

Graz war der Ausgangspunkt seiner internationalen Karriere als einer der größten Pianisten des 20. Jahrhunderts. Für sein Wirken wurde Alfred Brendel 2007 mit dem Ehrenring der Stadt Graz ausgezeichnet. Nach dem Ende seiner pianistischen Laufbahn 2008 begeisterte er mit seinen Vorträgen an der Kunstuniversität Graz, deren Ehrenmitglied er war.

Die Stadt Graz wird ihn stets in ehrender Erinnerung behalten.



Die Landeshauptstadt Graz erfüllt die traurige Pflicht, mitzuteilen, dass

Prof.  
**Fritz Haselwander**  
am 4. Juni 2025  
verstorben ist.

Mit großem Respekt nehmen wir Abschied vom Gründer des Chores „Grazer Keplerspatzen“, einem begnadeten Organisten und Kirchenmusikdirektor der Pfarre Herz Jesu. Fritz Haselwander war eine herausragende Persönlichkeit, die über viele Jahrzehnte die Grazer Musikgeschichte mitgestaltete und 2007 zum Bürger der Stadt Graz ernannt wurde.

Die Stadt Graz gedenkt seiner in großer Dankbarkeit.





**Weit fortgeschritten.** Der vierte Bauabschnitt am Schöcklbach bietet bereits vor seiner Fertigstellung weitreichenden Schutz.

## WAS IST LOS?

### SOMMER-BIM – 5. Juli bis 31. August



**AUF SCHIENE**  
An Samstagen und Sonntagen fahren Oldtimer-Bims auf der Strecke Andritz–Jakominiplatz–Hilmteich: 12–18 Uhr, die Mitfahrt ist kostenlos.

### VOLLMONDFAHRT – 9./10. Juli und 8./9. August

**OBEN OHNE DURCH DIE STADT**  
Graz im Licht des Vollmondes vom Cabriobus aus entdecken und als Abschluss ein Glas Prosecco im Aiola upstairs am Schloßberg genießen. Dauer: 1,5 Stunden, Treffpunkt: 20.30 Uhr, Kunsthaus Graz (36 Euro/Person). [graztourismus.at](http://graztourismus.at)

### INTERNATIONALER TÖPFERMARKT – 22. bis 24. August



**KREATIVE TONKUNST**  
Internationale Keramiker:innen aus zwölf Nationen präsentieren ihre eindrucksvolle Kunst täglich bis 18 Uhr am Karmeliterplatz. [toepfermarkt-graz.at](http://toepfermarkt-graz.at)

### VOM SCHLOSS ZUM WEIN – 29. August

**ERLESENES AUS GRAZ**  
Wissenswertes und Spannendes zum Grazer Stadtwein „Falter Ego“ beim geführten Wein-Wandeln am Kehlberg. 36 Euro/Pers., Weinverkostung und atemberaubende Aussicht inklusive: 18 Uhr, Innenhof Schloss St. Martin. [grazguides.at](http://grazguides.at)

## AUSBAU UND AUFWERTUNG

# Hochwasserschutz mit viel Mehrwert

*Schutz für Menschen und aufgewertete Lebensräume für die Natur werden unter einen Hut gebracht.*

Die lange Liste, die seit knapp 20 Jahren im Sachprogramm Grazer Bäche für mehr Schutz vor Hochwasser sorgt, wird weiter verlängert: Aktuell wird der vierte Bauabschnitt am Schöcklbach in Andritz auf einer Länge von mehr als zwei Kilometern zwischen der Rotmooswegbrücke und der nördlichen Stadtgrenze umgesetzt. Das gemeinsam von Bund, Land Steiermark und Stadt Graz finanzierte Projekt erfüllt die Schutzfunktion vor einem 50-jährlichen Hochwasserereignis bereits jetzt weitgehend, der Abschluss inklusive ökologischer Aufwertung durch Bepflanzungsmaßnahmen ist für Ende dieses Jahres geplant. Spätestens 2026 sollen die nächsten beiden Schutzprojekte in die Umsetzung gehen: Betroffen sind dann der Leonhardbach im Bereich zwischen Sonnenstraße und Gaußgasse sowie der Thalersee, in dem das Retentionsvolumen vergrößert wird.

[graz.at/gruenraum](http://graz.at/gruenraum)

## ABWASSER IM KELLER?

Ohne Rückstausicherung kann Abwasser über WCs, Waschbecken, Bodenabläufe etc. in den Keller eindringen und große Schäden verursachen. Mit diesen baulichen Maßnahmen können Hauseigentümer:innen den Rückfluss verhindern:

### ▶ ABWASSERHEBEANLAGE

Für regelmäßig genutzte Anlagen wie WC, Dusche oder Waschmaschine ist eine Abwasserhebeanlage (Pumpe) die beste Lösung.

### ▶ RÜCKSTAUKLAPPE

Bei Einfamilienhäusern können für selten benutzte Ablaufstellen auch Rückstauklappen installiert werden.

### ▶ WARTUNG

Rückstausicherungen sind nur dann wirksam, wenn sie fachgerecht installiert, regelmäßig gewartet und darüber hinaus richtig bedient werden – die Hauseigentümer:innen sind dafür selbst verantwortlich!

[denkklodal.at](http://denkklodal.at)

## FOOD FESTIVAL – 15. bis 24. August

# Festival des Genusses

Getreu dem Motto „Back to the Roots“ erkundet das Food Festival Graz heuer die kulinarischen Wurzeln der Region – mit Verkostungen, Workshops und Küchegeheimnissen lokaler Gastrogroßen. Auf BIG-Leser:innen warten zwei besondere Gustostückerl: die Underground Schmanckerl Party, eine Genusskombi aus Tradition und Moderne, und der Event La Dolce Umami, bei dem italienische Leidenschaft auf japanische Finesse trifft (siehe r.).

[foodfestivalgraz.at](http://foodfestivalgraz.at)



## BIG BONUS

### ▶ GEWINNSPIEL

Je 2 Tickets für die Underground Schmanckerl Party, Zum Weissen Kreuz, Heinrichstr. 67 (16.8., 14.30 Uhr) und für La Dolce Umami, Hügellandhof, Vasoldsberg (23.8., 18.30 Uhr). Schreiben Sie bis 25. Juli (KW „Underground“ bzw. „La Dolce Umami“) an:

[big@stadt.graz.at](mailto:big@stadt.graz.at)

\* Datenschutzbestimmungen siehe Seite 33. Mitarbeiter:innen des Hauses Graz sind nicht teilnahmeberechtigt.

© ADOBE STOCK/CHRISTIAN SCHWIER

## IM STADION

# Barrierefreie Brunnen für alle

Gemeinsam mit der Stadion Graz Liebenau Vermögensverwertungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH hat die Holding Graz Wasserwirtschaft den ersten barrierefreien Trinkbrunnen im Stadion Liebenau in Betrieb genommen. Dieser ist niedriger, mit

einer berührungslosen Armatur ausgestattet und mit einem Ablaufbecken versehen, da die übliche Ausführung mit Kiesbett oder Bodenablaufgitter nicht möglich ist. Weitere Standorte für barrierefreie Trinkbrunnen werden geprüft.

[holding-graz.at/wasser](http://holding-graz.at/wasser)

## HITZEAKTIONSPLAN

# Cooler Aktion gegen die Sommerhitze

Heiß, heißer, am heißesten ... Besonders in stark versiegelten Stadtteilen heizen sich Straßen und Gebäude auf, während die Nächte kaum Abkühlung bringen. Ein Umstand, der v. a. für Kinder, Schwangere sowie ältere Menschen und jenen mit Vorerkrankungen zum ernst zu nehmenden Gesundheitsrisiko wird. Der Hitzeaktionsplan der Stadt soll helfen, die Bevölkerung frühzeitig zu warnen, über Schutzmaßnahmen zu informieren und

im Ernstfall gezielt zu unterstützen. Der Plan bündelt Empfehlungen zur Eigenvorsorge, bietet Entlastung für besonders gefährdete Gruppen und schafft konkrete Angebote, etwa kühle Räume in Bibliotheken oder Kirchen, kostenlose Trinkwasserbrunnen in allen Bezirken sowie gezielte Kommunikation über Hitzeschutz und Verhaltensregeln. Alle Infos gibt's online: [graz.at/hitzeaktionsplan](http://graz.at/hitzeaktionsplan)



© ADOBE STOCK/SIMPLINE

## EXPERT:INNEN GEFRAGT Klaus Hejny, Veterinärmanager

© ADOBE STOCK/ANNABELL GSÖDL



**Hundstage.**  
Vierbeinern setzt Hitze extrem zu.

*Nicht nur uns Menschen machen die tropischen Temperaturen zu schaffen, auch unsere Haustiere leiden extrem darunter. Seien Sie bitte wachsam!*

Große Hitze bedeutet für Haustiere enormen Stress. Hund, Katze, Hamster oder Meerschweinchen, die keine Schweißdrüsen besitzen, sind besonders betroffen, denn sie können ihre Körpertemperatur nicht durch Schwitzen regulieren. Hunde beispielsweise erzeugen durch Hecheln Verdunstungskälte und geben Wärme ab – jedoch nur, solange die Temperatur der Außenluft niedriger ist als die Körpertemperatur.

Wechseln Sie daher im Sommer mehrmals am Tag das Wasser im Trinknapf und legen Sie die Spaziergänge auf den Morgen und den Abend – der Mittagsasphalt glüht unter den Pfoten. Zusätzlich können sich Hunde durch Liegen auf kalten Flächen oder durch ein Wasserbad Kühlung verschaffen. Lassen Sie Ihren Vierbeiner keinesfalls – auch nicht kurz –

im Auto zurück! Dieses wird zur tödlichen Falle, auch wenn Sie es im Schatten parken, denn die Sonne wandert!

### Tiere vor Sonne schützen

In Gefahr sind auch kleine Heimtiere wie Kaninchen, Meerschweinchen oder Vögel, wenn nämlich der Käfig der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Tiere, die der Sonne nicht ausweichen können, erleiden rasch einen Hitzeschlag! Bei Nagern können bereits Temperaturen um die 26 Grad Celsius zum Kollaps führen. Deshalb den Käfig immer an einen kühlen, schattigen Platz ohne Durchzug stellen und – wenn nötig – den Standort wechseln. Bitte auf frisches Wasser nicht vergessen! Apropos: Wenn Sie ein Aquarium besitzen, sollten Sie unbedingt die Wassertemperatur kontrollieren und bei Bedarf kaltes Wasser nachfüllen.

## KONTAKT

© STADT GRAZ/FISCHER



**▶ KLAUS HEJNY**  
Veterinärmanager im Gesundheitsamt der Stadt Graz  
Tel.: 0316 887-3256  
E-Mail: [klaus.hejny@stadt.graz.at](mailto:klaus.hejny@stadt.graz.at)

[graz.at/veterinaermanagement](http://graz.at/veterinaermanagement)



## PROJEKTE EINREICHEN – bis 11. Juli

### Für die Umwelt

Es werden Projekte und Initiativen gesucht, die sich durch nachhaltige Lebensmittel-zeugung, -verarbeitung oder -verwendung auszeichnen. Mitmachen können u. a. Personen- und Jugendgruppen mit Hauptwohnsitz Graz sowie Unternehmen und NGOs, die den Schwerpunkt ihrer Aktivitäten in Graz haben. Einreichungen bis 11. Juli unter:

[umweltamt@stadt.graz.at](mailto:umweltamt@stadt.graz.at)

## NATUR-(VER-)FÜHRUNG – 13. August

### Was(s)erleben

Dem Leben in kleineren Gewässern widmet sich die „(Ver-)Führung durch die Grazer Natur“ am 13. August. Gewässerpädagogin Iris Reichstamm und Wolfgang Maget von der Grünraumabteilung der Stadt erklären das Wasserleben im Rielteich und am Gabriachbach. Treffpunkt 16 Uhr, Haltestelle Rielteich der Linie 53, Stattegger Str. 60. Eintritt frei, keine Anmeldung nötig. Infos am 13.8. ab 13 Uhr unter:

Tel. 0316 872-4044  
[graz.at/stadtparkinfo](http://graz.at/stadtparkinfo)

## HPV-Impfaktion Verlängert!

Das Bundesministerium hat die kostenlose HPV-Impfaktion für 21- bis 30-Jährige verlängert. Diese Altersgruppe kann sich bis 30.12.2025 in der Grazer Impfstelle den ersten Stich holen, der zweite muss bis 30.6.2026 erfolgen. Die HPV-Impfung bietet v. a. Mädchen, Buben und jungen Erwachsenen einen wirksamen Schutz u. a. vor Gebärmutterhals- und Peniskrebs.

[graz.at/impfen](http://graz.at/impfen)

© ARCHITEKTURVISUALISIERUNG PETER KRÖLL



**Neubau.** Der neue Hochbehälter am Schloßberg wird Platz für 60 Kubikmeter Wasser haben.

## WASSERVERSORGUNG AM SCHLOSSBERG

### Neuer Hochbehälter

Die Graz Wasserwirtschaft hat Teile der Wasserversorgungsanlage am Schloßberg übernommen. Diese Anlage versorgt Objekte mit Trinkwasser aus dem städtischen Netz, das in den bestehenden Hochbehälter gepumpt wird. Da der 22-Kubikmeter-Behälter in einem sanierungsbedürftigen

Zustand ist, wird ein neuer Hochbehälter unterhalb des Schloßbergplateaus gebaut – ein erdverlegter Edelstahlbehälter mit zwei Wasserkammern und einer Schieberkammer. Die Arbeiten dafür starten im August und dauern bis nächstes Jahr.

[graz.at/wasser](http://graz.at/wasser)

© STADT GRAZ/SCHLEICH



## BEFRAGUNG – 11. Juli bis 17. Aug.

### Smart City

Um die Lebensqualität in der Smart City weiter zu verbessern, hat die Stadt eine Evaluierung beauftragt. Ab 11. Juli werden in Form von Diskussionsgruppen, Workshops, Befragungen etc. Erhebungen zu den Themen Grünraum, Mobilität, Soziales und Energie durchgeführt. Mitmachmöglichkeiten für Bewohner:innen im Stadtteilmanagement vor.ort. (Di./Do., 14–18 Uhr) bzw. online unter:

[shorturl.at/ThT7n](http://shorturl.at/ThT7n)

## FRAUENINFO VOR ORT FRITZi bringt's

Das Lastenrad FRITZi des Referats Frauen & Gleichstellung ist wieder unterwegs, um wertvolle Infos an die Frau zu bringen. Die Termine (jeweils vier Stunden): 8.7., 15 Uhr, LKH/Billa, 10.7., 15 Uhr, Spielplatz (SP) Nippelg., 15.7., 15 Uhr, SP Harmsdorfpark, 16.7., 8 Uhr, ÖGK, 17.7., 8 Uhr, Bauernmarkt (BM) Kaiser-Josef-Pl., 22.7., 15 Uhr, SP Tändelwiese, 24.7., 14 Uhr, SP Afritschgarten, 29.7., 15 Uhr, SP Stadtstrand, 31.7., 15 Uhr, SP Augarten, 5.8., 15 Uhr, Reininghauspark, 6.8., 7 Uhr, BM Hofbauerpl., 7.8., 14 Uhr, SP Afritschpark, 12.8., 15 Uhr, SP Theodor-Körner-Str., 14.8., 15 Uhr, Citypark, 19.8., 13 Uhr, BM Andritz, 20.8., 8 Uhr, SP Hasnerpl., 21.8., 15 Uhr, SP Hilmteich, 26.8., 15 Uhr, SP Nippelg., 28.8., 15 Uhr, SP Augarten.

[graz.at/fritzibringts](http://graz.at/fritzibringts)

## DIE GRAZER BAUSTELLEN AUF EINEN BLICK

### Sommer-Folder

Bei „Graz baut aus“ geht im Sommer viel weiter: Neben Sanierungen und Erneuerungen im Straßenbau, Gleisbau und bei Leitungsbauarbeiten in der Stadt gibt es noch bis 7. Sept. wegen des Baus der Neutorlinie den Schienenersatzverkehr für die Linien 1, 4, 6 und 7. Die Gleisarbeiten in der Unterführung Hauptbahnhof sind abgeschlossen, die Linien-Busse können nun dort wieder fahren.

© HOLDING GRAZ/WATZINGER



**Remise 3.** Bald fit für neue Bims.

## WICHTIGE INFOS

### ► BAUSTELLENFOLDER

Alle Baustellen in Graz, die in Arbeit sind oder bald starten, finden sich im Sommer-Baustellenfolder.

### ► ROUTE ÜBER DIE APP

Fahrpläne, Tickets und auch die optimale Route zeigt die App GrazMobil an.

### ► UMLEITUNG

Bis 5.9. sind die Wege für Radfahrer:innen und Fußgänger:innen nahe Erzherzog-Johann-Brücke eingeschränkt, der Abstellplatz wurde vor die Franziskanerkirche verlegt. Grund: Arbeiten an der Brücke und auf dem Dach der Unterführung am Kaiser-Franz-Josef-Kai.

[holding-graz.at/baustellenfolder](http://holding-graz.at/baustellenfolder)

## GESUNDHEITS- DREHSCHIEBE Vor Ort beraten

Die Gesundheitsdreh-scheibe kommt wieder in die Bezirke. Der Fokus liegt auf Hitzeschutz und Demenz, betroffen davon sind v. a. ältere Menschen. Die Community Nurses beraten auf Augenhöhe: 9.7. (Citypark) und 13.8. (Interspar Nord).

Tel. 0316 872-3999

[graz.at/gesundheitsdreh-scheibe](http://graz.at/gesundheitsdreh-scheibe)

## ZUR ORIENTIERUNG Pflege ist mehr

Um dem Personal-mangel in der Pflege entgegenzuwirken, wird das Projekt „Pflege ist mehr – Grazer Orientierungsmonat für Pflegeberufe“ heuer fortgesetzt. Interessierte können sich einen Monat lang über Ausbildungsmöglichkeiten, Angebote etc. informieren und erhalten rund 550 Euro Teilnehmebonus. Umgesetzt wird das Projekt durch das bfi Steiermark im Auftrag des Grazer Sozialamtes. Die Termine: 8.9.–1.10. und 10.11.–3.12. Infos und Anmeldung:

[doris.walenta@bfi-stmk.at](mailto:doris.walenta@bfi-stmk.at)  
Tel. 0664 8072787206

## PSYCHOANALYSE IM PARK Für die Seele

Noch bis Herbst finden Interessierte im Augarten sowie unter dem Vordach der Universitätsbibliothek Graz im Rahmen der Reihe „Psychoanalyse im Park“ ein offenes Ohr für seelische Probleme. Die Termine (jeweils samstags, 11–13 Uhr): Augarten, 12. und 26.7., 9. und 23.8. sowie 6. und 20.9.; UB, 5. und 19.7., 2., 16. und 30.8. sowie 13. und 27.9. Einfach hinkommen!

[psychoanalyseimpark.at](http://psychoanalyseimpark.at)

## WETTBEWERBSERGEBNIS IVANKA-GRUBER-PARK – bis 11. Juli

### Grünes Herz für Ex-Kaserne

Wo bis vor wenigen Jahren noch im wahrsten Sinne des Wortes der Kasernenton vorherrschend war, soll künftig Kinderlachen ertönen: Im Areal der einstigen Kirchenkaserne werden nicht nur zwei Wohnbauprojekte, sondern auch ein rund ein Hektar großer Park errichtet. Den von der städtischen Abteilung für Grünraum und Gewässer ausgelobten Gestaltungswettbewerb für das „grüne Herz“ des Projekts gewann das Büro zwoPK Landschaftsarchitektur, das sich mit seinen Ideen unter dem Motto „Facettenreich und vielfältig“ unter sechs Projekten durchsetzte. Der Ivanka-

Gruber-Park mit zahlreichen Attraktionen soll Anfang 2027 fertig sein. Eine Ausstellung der Wettbewerbsbeiträge ist bis 11. Juli, Montag bis Freitag von 8 bis 15 Uhr, im Foyer der Stadtbau-direktion, Europaplatz 20, zu sehen. Eintritt frei.

© STADT GRAZ/FISCHER



**Grüne Zukunft.** Hier wird der Ivanka-Gruber-Park entstehen.

## SCHULAKTION

### Starthilfe für das neue Schuljahr

Familien mit gültiger Sozialcard erhalten auch heuer wieder für den Schulbeginn 60 Euro pro Schulkind automatisch auf das Konto überwiesen. Um den Betrag auch für Jugendliche, die eine weiterführende Schule besuchen, zu erhalten, muss dem Sozialamt

bis zum 11. Juli eine Schul-besuchsbestätigung oder das Jahreszeugnis vorgelegt werden. Auch der Kleinkinderzuschuss in Höhe von 40 Euro pro nicht schulpflichtigem Kind wird ausbezahlt.

[sozialcard@stadt.graz.at](mailto:sozialcard@stadt.graz.at)  
[graz.at/sozialamt](http://graz.at/sozialamt)

## DINGEBORG

### Die Bibliothek der vielen Dinge

In der Dingeborg, der Bibliothek der Dinge in der Mediathek, finden sich viele praktische Gegenstände für den Urlaub, die man für zwei Wochen ausleihen kann: eine Hängematte, E-Reader, ein Badminton-Set, ein Stand-up-Paddle-Board etc. Neu sind Abos für das Graz Museum inkl. Schloßbergmuseum und das Universalmuseum Joanneum (20 Standorte), die Leihfrist beträgt sieben Tage. Dingeborg ist

in der Mitgliedschaft der Stadtbibliothek enthalten (20 Euro/Jahr für Erwachsene, bis 18 Jahre gratis).

[stadtbibliothek.graz.at](http://stadtbibliothek.graz.at)

© STADTBIBLIOTHEK GRAZ



**Dinge-borg.** Einfach ausleihen!

## FÜR SCHÜLER:INNEN – ab sofort

### Top-Ticket

Ab sofort ist das Top-Ticket für Schüler:innen für das Schuljahr 2025/26 erhältlich. Am unkompliziertesten funktioniert das über die App Graz-Mobil, denn da muss man sich auch nicht anstellen und kann das Ticket von zu Hause aus buchen. Natürlich aber steht auch einem Besuch im Mobilitäts- und Vertriebscenter in der Jakomini-straße nichts im Wege, dort gibt es ebenfalls das Ticket für Schüler:innen und Lehrlinge zu kaufen. Am besten macht man das noch in den Sommerferien, da sind die Wartezeiten überschaubar.

[holding-graz.at/mobilitaet](http://holding-graz.at/mobilitaet)

## AMTLICH

### ► BEBAUUNGSPLÄNE

Auflage bis 14. August

**04.37.0** Waagner-Biro-Straße – Resselgasse – Plabutscher Straße – Peter-Tunner-Gasse  
**Info:** 7. Juli, 18 Uhr, green-box, Eggenberger Allee 31

**06.31.0** Radetzkystraße – Keesgasse – Schönaugasse – Grazbachgasse – Wielandgasse

**06.40.0** Grazbachgasse – Maygasse – Schießstattgasse – Conrad-von-Hötzen-dorf-Straße

**07.34.0** Alfaraerweg

**07.35.0** Gewerbegebiet Fuchsenfeldweg

**14.47.0** Lilienthalgasse – Vinzenzgasse – Rochelgasse – Georgigasse – Algersdorfer Straße

**Info:** 9. Juli, 18 Uhr, green-box, Eggenberger Allee 31

Öffentliche Einsichtnahme möglich im Bauamt, Europaplatz 20 (6. Stock). Bitte vorher anmelden!

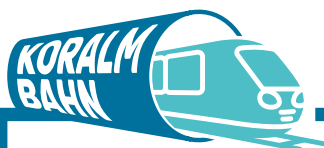
Tel. 0316 872-4701  
[graz.at/bebauungsplan](http://graz.at/bebauungsplan)



## STADTBIBLIOTHEK – Juli und August Sommerzeiten

Die Zweigstelle West-Eggenberg ist vom 21. bis 29. August geschlossen, der Bücherbus pausiert bis 8. September. Bis 29. August gelten in diesen Zweigstellen Sommeröffnungszeiten: Ost-Schillerstraße: Mo., Di., Do., Fr. 8–14 Uhr, Mi. 11–19 Uhr; Süd-Lauzilgasse: Mo., Di., Mi., Fr., 8–14 Uhr, Do. 11–19 Uhr; Andritz: Mo., Mi., Do., Fr., 8–14 Uhr, Di. 11–17 Uhr; Mediathek: Mo., Mi., Do., Fr., 8–14 Uhr, Di. 10–19 Uhr. Die klimatisierten Zweigstellen Zanklhof, West-Eggenberg und Nord-Geidorf sowie Gösting (nicht klimatisiert) haben regulär geöffnet. Timeslotbuchungen für Basement Labs und Überspielplatz bleiben unverändert.

[stadtbibliothek.graz.at](http://stadtbibliothek.graz.at)



## KORALMBAHN FÄHRT BALD AB – ab 14.12.2025 Stadtgalerie Klagenfurt

Unter dem Titel „Mit Dank. Kunst. Erhalten“ zeigt die Stadtgalerie Klagenfurt vom 4. Juli bis 4. Oktober eine Schau mit diversen Schenkungen, mit rund 170 Werken von 38 Künstler:innen aus Malerei, Foto, Grafik u. v. m.

[stadtgalerie.net](http://stadtgalerie.net)



© SEBASTIAN REISER



**Spiel und Spaß.** Die Hofpause lädt wieder in den Innenhof des Graz Museums.

## GRAZ MUSEUM INNENHOF – 5. Juli bis 7. September Start in die Hofpause

Pünktlich zu Ferienbeginn startet das Graz Museum am 5. Juli in die Hofpause. Bei freiem Eintritt verwandelt sich der Innenhof täglich von 10 bis 18 Uhr in eine bunte Stadt-oase und bietet Raum zum Ausspannen, Spielen und Entdecken. Ein besonderer Fokus liegt auf den Themen Stadt und Demokratie. Kinder sind willkommen, Jausnen ist erlaubt! Auf dem Programm stehen u. a.

der Demokratie-Workshop „Gemeinsam sind wir stark“ am 30.7., 20.8. und 3.9. sowie der Apotheken-Workshop am 23.7., 8.8., 13.8. und 27.8.

Alle Workshops sind für Kinder von sechs bis zwölf Jahren und dauern jeweils von 10 bis 12 Uhr. Kosten pro Kind: 5 Euro. Anmeldung unter:

Tel. 0316 872-7600,  
[grazmuseum@stadt.graz.at](mailto:grazmuseum@stadt.graz.at)  
[grazmuseum.at](http://grazmuseum.at)

## MÄRCHENSOMMER – 24. Juli bis 24. August Tierisch musikalisch

Mit „Die Bremer Stadtmusikanten – neu vertont“ zaubert Intendantin Nina Blum beim 11. Märchensommer Steiermark einen Grimmschen Klassiker auf die Bühne. Ab 24. Juli (Premiere) verwandeln die vier Tiere „NeEsel, Hund, Schmatze und AuaHahn“ den Hof des Priesterseminars in Graz wieder

in ein magisches Märchenland – und laden Kinder ab drei Jahren und alle, die Märchen lieben, dazu ein, mit ihnen ein musikalisches Abenteuer zu erleben. Wie immer bietet das interaktive Märchentheater mit viel Musik Mitmachmöglichkeiten. Infos und Tickets:

[maerchensommer.at](http://maerchensommer.at)

© MÄRCHENSOMMER STEIERMARK/REISCHL



**Besetzung.** Tierisches Vergnügen mit den Bremer Stadtmusikanten.

## FOTOGALERIE – bis 22. August Fotografie Ortweinschule

Ausgewählte Abschlussarbeiten der Fotografielassen der Ortweinschule Graz: Elina Bressan, Sofia Huber, Mara Koschar, Iman Kuršumović, Kristina Lagger zeigen analoge und digitale Bildwelten – fotografisch umgesetzt, medial reflektiert und oft als Fotobuch präsentiert. Zu sehen bis 22. August in der Fotogalerie im Rathaus, 2. Stock.

[kulturvermittlung.org](http://kulturvermittlung.org)

© SOFIA HUBER



## KONZERT – 21. Juli Australian Youth Orchestra

Am 21. Juli gastiert das Australian Youth Orchestra unter der Leitung von David Robertson im Stefaniensaal Graz. Ab 19.30 Uhr präsentieren rund 100 der talentiertesten jungen Musiker:innen Australiens ein hochkarätiges Programm mit Werken von Alice Chance, Maurice Ravel, Jules Massenot und Pjotr Iljitsch Tschaikowsky. Mehr Infos und Tickets gibt es unter:

[ayo.com.au](http://ayo.com.au)

© RENEE BRAZEL



## FERIENLESEAKTION – ab 30. Juni Lese(s)pass

Ferienleseaktion des Landes Steiermark: In jeder Zweigstelle der Stadtbibliothek Graz sind ab 30. Juni Stempelpässe erhältlich – jeweils einer für Kinder und für Jugendliche, für die Kleinsten gibt es einen Vorlesestempelpass. Für jedes gelesene Buch gibt's einen Stempel, volle Pässe werden gegen kleine Geschenke eingetauscht und nehmen an der Abschlussverlosung teil!

[stadtbibliothek.graz.at](http://stadtbibliothek.graz.at)

## FRIDA & FRED – 9. bis 30. Juli Mitmachtheater

Forscherixa und die Zeitmaschine: Forscherixas Neugier bringt sie in die Vergangenheit und in die Zukunft. Wird sie sich in der jeweiligen Zeit zurechtfinden und schlussendlich wieder nach Hause gelangen? Begleite Forscherixa auf ihrer Zeitreise! Jeden Mittwoch, am 9., 16., 23. und 30. Juli, von 10 bis 11 Uhr.

[fridaundfred.at](http://fridaundfred.at)

## SUMMER MOVIES – 7. Juli bis 8. September Kino auf der Murinsel

Österreichische und internationale Filmklassiker aus 100 Jahren – kuratiert vom Filmzentrum im Rechbauerkino. Mit Film-Intros von Alex Desmond, an einigen Terminen gibt es Livemusik und Partystimmung. Neu: Montags ist

© CIRCUSÓGRAPHY/LUC LODDER



Premiere im Reininghauspark. Der Cirque Pardi! mit „Low Cost Paradise“.

## LA STRADA – 25. Juli bis 2. August Kunst schafft Raum

Das Festival für Straßenkunst, Figurentheater, Neuen Zirkus und Community Art erobert wieder die Stadt.

Ob in der Oper, im Zirkuszelt, auf der Straße oder im Park: Kein Raum bleibt vor La Strada sicher! Die Künstler:innen und Akrobat:innen erobern vom 25. Juli bis 2. August den öffentlichen Raum – so etwa der Cirque Pardi! und Elétrico 28, die mit zeitgenössischem Zirkus und einer interaktiven Performance erstmals den Reininghauspark bespielen. Eröffnet wird das Festival mit der Produktion „Entre chiens et louves“ des Cirque Le Roux in der Oper Graz, eine Hommage an eine menschliche und

solidarische Gesellschaft. Karten gibt's zu gewinnen!

[lastrada.at](http://lastrada.at)

## BIG BONUS

### ► GEWINNSPIEL

2 x 2 Karten für die Festival-Eröffnung in der Oper Graz am 25.7. Schreiben Sie bis 15.7. (KW „Festival“) an Abt. für Kommunikation, Hauptplatz 1, 8011 Graz bzw. eine E-Mail an:

[big@stadt.graz.at](mailto:big@stadt.graz.at)

\* Datenschutzbestimmungen siehe unten. Mitarbeiter:innen des Hauses Graz sind nicht teilnahmeberechtigt.

© HARRY SCHIFFER



**Murinselkino.** Je nach Wetter im Amphitheater oder im Café.

## KULTUR PUR

### SALON STOLZ – Juli und August

**PROBIER MAL IM SOMMER** Ob Tanzen mit der Familie oder in der Tanzwerkstatt, Dirigieren, Komponieren oder Percussion: Die Sommer-Workshop-Reihe im Salon Stolz bietet ein buntes Angebot für alle. Außerdem: Die AIMS-Konzerte des America Institute of Musical Studies, vom 7. Juli bis 17. August in Graz.

[salonstolz.at](http://salonstolz.at)

### LANGER SAMSTAG – 18. Juli & 9. August

**SCHLOSSBERGMUSEUM** Nach Sonnenuntergang bei freiem Eintritt ins Graz Museum Schlossberg: am 18. Juli, 9. August und 6. September, von 18 bis 22 Uhr.

[grazmuseum.at](http://grazmuseum.at)

### MURSZENE – 24. Juli bis 9. August

#### KONZERTREIHE

Die Murszene bringt wieder Weltmusik mit Schwerpunkt Jazz auf den Mariahilferplatz – und das bei freiem Eintritt! Vom 24. Juli bis 9. August, jeweils von Donnerstag bis Samstag ab 20 Uhr.

[murszene-graz.at](http://murszene-graz.at)

### LESLIE OPEN – 11. bis 30. August

#### FREILUFTKINO

Filmabende unter freiem Himmel: Vom 11. bis 30. August verwandelt sich der Lesliehof im Joanneumsviertel täglich ab 21 Uhr wieder in ein stimmungsvolles Open-Air-Kino.

[wanderkino.at](http://wanderkino.at)

## KULTUR FINDET STADT

### ► AUF EINEN BLICK

Eine Übersicht über das gesamte Kulturprogramm in Graz findet man im Kulturkalender unter:

[kultur.graz.at](http://kultur.graz.at)

## BIG BONUS

### DATENSCHUTZRICHTLINIEN FÜR BIG BONUS

Ich stimme zu, dass die Stadt Graz meine persönlichen Daten für die Bearbeitung verwendet und die Richtigkeit der Daten in elektronischen Registern (Melderegister etc.) überprüft. Datenkategorien, Empfänger:innen und Rechtsgrundlage sind im Datenverarbeitungsregister registriert und unter DVR 0051853/466 veröffentlicht. Allgemeine Informationen zur Einhaltung des Datenschutzes entnehme ich der Datenschutzerklärung der Stadt Graz.



## MOUNTAINBIKEN

## Grazer Radtalent rittert um EM-Spitzenplatz

Der erfolgreichste heimische MTB-Nachwuchsverein Bikeclub Stattegg will bei der diesjährigen Mountainbike-EM in Schweden einmal mehr seinem Ruf gerecht werden und Spitzenresultate liefern: „Wir hoffen uns nach den tollen Erfolgen im Vorjahr bei den Juniorinnen und Junioren auch diesmal wieder Top-Platzierungen“, so Bikeclub-Obmann Jürgen Pail. Heißestes Eisen im Feuer dürfte wohl Ruben Friedl sein, der bei Bewerbungen in der Heimat schon bisher regelmäßig aufgezeigt hat und in seiner Altersklasse in Österreich zweifellos zur Elite zählt. Pail: „Ein Top-Ten-Platz in Schweden wäre großartig!“ Drei

Gelegenheiten bieten sich dem 16-jährigen Grazer dafür: einmal beim Cross Country Olympic und je einmal im Short Track sowie im Team-Bewerb. So heißt's Anfang August also: Rauf aufs Bike und volle Attacke!

## MTB JUGEND EM

## ► 5. BIS 9. AUGUST

Europas Nachwuchs-Elite matcht sich in Jönköping (SWE) um Medaillen. Am 6. August startet der Team Relay, tags darauf wird am Short Track gekurbelt und zum Abschluss wartet am 8. und 9. August der Cross Country Olympic.

**bike09.at**  
**euroyouthmtb.com**

© INSTAGRAM / RUBEN.FRIEDL



**Sprungbereit.** Ruben Friedl gilt als steirischer Hoffnungsträger bei der Mountainbike-EM der Junior:innen Anfang August in Schweden.

## VEREINSSPORTTAG

## Zwei Tage lang im Sportfieber

Rund 1.100 Grazer Schüler:innen testeten 20 Sportarten.

Schon Tradition hat die Ausrichtung des Vereinssporttages für Grazer Schulen durch den ATG und das Sportamt der Stadt Graz. Mehr als 1.100 Schülerinnen und Schüler aus fünf Grazer Bezirken konnten am 30. Juni und 1. Juli in Stationen nicht weniger als 20 Sportarten ausprobieren und ausloten,

wo ihre Talente liegen bzw. wo sie künftig womöglich Sport treiben möchten. Wichtigstes Anliegen: „Die Kinder machen Bewegung und lernen hier die ganze Vielfalt an Sportmöglichkeiten in Graz kennen“, weiß ATG-Geschäftsführer Bernd Pazolt um die Bedeutung.

**atgraz.at**

© STADT GRAZ/FISCHER



**Sport kompakt.** Beim Vereinssporttag haben Schulkinder die Chance, binnen weniger Stunden in 20 Sportarten hineinzuschnuppern.

## VEREINSSPORT

## Ein Tagebuch rückt Grazer Sportvereine ins Rampenlicht

Die Sportstadt Graz bietet Sportvereinen eine verlässliche Heimat.  
Ein digitales Tagebuch lenkt den Fokus auf Sportarten abseits des Mainstreams.

Mit der Sportstadt Graz assoziieren viele wohl zu allererst Fußball und Eishockey – doch die Stadt hat sportlich weit mehr zu bieten. Insgesamt mehr als 200 Vereine sorgen für ein bewegtes Leben in der Landeshauptstadt, viele Aktivitäten sind einer breiteren Öffentlichkeit aber kaum bekannt. Im Zuge eines Praktikums im Grazer Sportamt hat es sich die 20-jährige Studentin Heike Leitinger zur Aufgabe gemacht, auch jene Sportarten in Graz näher unter die Lupe zu nehmen, die nicht so stark im (medialen) Rampenlicht stehen. In „Heikes Sporttagebuch“ fühlt sie Grazer Vereinen auf den Puls und porträtiert deren Protagonist:innen. In der ersten Folge wurde der Hockeyclub Graz beleuchtet, „das Feedback auf diesen Bericht war überraschend groß, sodass wir uns entschlossen haben, eine Serie daraus zu machen“, weiß

Heike Leitinger. Mittlerweile sind weitere drei Folgen publiziert worden (ASKÖ Kickbox-Center, WBV/Wasserball und Footvolley) und der positive Zuspruch hält an. „Wir haben nicht mit so vielen Klicks und Views gerechnet – jede Folge kommt auf etwa 2.500 Aufrufe!“ Allemal gut zu sehen, dass diese Sportarten Wertschätzung erfahren ... Bereits in der Pipeline: Porträts über Lacrosse, Wasserspringen, Sportgymnastik und Ultimate Frisbee!

**instagram.com/sportstadtgraz**

## Biegsam.

Die Gymnastiksport Union Graz gilt als Talenteschmiede.



## Schussbereit.

Der Hockeyclub Graz stellt auch ein Damen-Bundesliga-Team.



© HEIKE LEITINGER (4X), SPORTAMT/LIEBMANN



## Trittfest.

Die Abteilung Kickboxen im ASKÖ ist seit Jahrzehnten top.



**Es lebe der Sport.** Heike Leitingers Sporttagebuch findet Anklang.

## Fangsicher.

Im Ultimate Frisbee sammelt Catchup Graz regelmäßig Titel.



ANZEIGE

REIN-  
GEHÖRT  
IN DEN  
STADT  
GRAZ  
PODCAST

graz.at/podcast

GRAZ

achtzigzehn bezahlte Anzeige